

Lauterbornia H. 26: 85, Dinkelscherben, November 1996

Erstnachweis von *Hydroptila tigurina* (Trichoptera) für Deutschland

[First record of *Hydroptila tigurina* (Trichoptera) for Germany]

Robert Schmidt-Brücken

Schlagwörter: Hydroptila, Trichoptera, Insecta, Regnitz, Main, Rhein, Oberfranken, Bayern, Deutschland, Erstfund

Im Juli 1995 konnte im Rahmen einer Diplomarbeit an der Universität Erlangen *Hydroptila tigurina* Ris 1894 erstmals für Deutschland nachgewiesen werden. Bislang sind Funde nur aus Großbritannien, Norditalien und dem Alpengebiet bekannt. Die neuen Fundorte liegen an der Trubach (Vorflutfolge: Wiesent/Regnitz/Main/Rhein), einem schnell fließenden Mittelgebirgsbach der Fränkischen Alb. Larven, die nur bis zur Gattung bestimmbar waren, wurden an mehreren Probestellen gefunden. Durch Determination von Imagines gelang ein gesicherter Artnachweis. Bestimmt wurde nach MACAN & WORTHINGTON (1973); das Ergebnis wurde von Dr. Burmeister, München, überprüft und bestätigt, wofür ihm auch hier noch einmal gedankt wird. Die Fundstellen von *Hydroptila tigurina* am Trubach sind die folgenden:

1. Straßenbrücke bei Schweinstal: 18 ♂, 12 ♀
2. Zwischen Unter-Zaunsbach und Warmbach: 9 ♂, 1 ♀
3. Seitenarm bei der Hagenbacher Mühle: 33 ♂, 20 ♀
4. Brücke Ortsausgang Pretzfeld nach Kirchehrenbach: 2 ♂, 0 ♀

Die Imaginalfunde erfolgten am 09.07.1995 bei etwa 30 °C Lufttemperatur und Sonnenschein. Bei Besuchen 6 Wochen vorher und einen Monat später wurde die Art nicht angetroffen, was auf eine kurze Flugzeit schließen läßt.

Aus der Gattung *Hydroptila* wurden an Stelle 4 am 22.09.95 noch 4 ♂ von *Hydroptila vectis* gefunden.

Literatur

MACAN, T. T & C. J. WORTHINGTON (1973): A key to the adults of the British Trichoptera.- Freshwater Biol. Ass. Sci. Publ. 28: 1-151, Ambleside, Cumbria.

Anschrift des Verfassers: Robert Schmidt-Brücken, Begonienstraße 22, D-90542 Eckental

Manuskripteingang: 24.07.1996